

Matrix der Zuschlagskriterien und ihrer Gewichtung (Zuschlagsmatrix)

Generalunternehmerleistungen Neubau Paul-Gerhardt-Schule

Stadt Dülmen

Unterlage	Nr.	Zuschlagskriterium	erreichbare Punktzahl (Gewichtung)	Bewertungsmodus
Angebotskonzepte des Bieters	1	Nähe der baulichen Lösung zum abgestimmten Entwurf	17,50	<p>Die Darstellungen des Bieters zu jedem einzelnen Kriterium werden nach folgenden Maßstäben bewertet, wobei jeweils die angegebene erreichbare Punktzahl (Gewichtung) als Bewertungsgrundlage dient:</p> <p>volle Punktzahl: Die Darstellungen des Bieters überzeugen uneingeschränkt.</p> <p>75% der Punktzahl: Die Darstellungen des Bieters überzeugen überwiegend, weisen aber kleinere Schwächen bzw. Kritikpunkte auf.</p> <p>50 % der Punktzahl: Die Darstellungen des Bieters sind alles in allem noch überzeugend, weisen aber einzelne deutliche Schwächen bzw. Kritikpunkte auf.</p> <p>25 % der Punktzahl: Die Darstellungen des Bieters überzeugen nur teilweise bzw. eingeschränkt. Sie weisen entweder einzelne besonders schwerwiegende Schwächen bzw. Kritikpunkte auf oder mehrere deutliche Schwächen bzw. Kritikpunkte.</p> <p>0 Punkte: Die Darstellungen des Bieters überzeugen in Gänze nicht oder entsprechende Darstellungen fehlen gänzlich.</p> <p>Als Schwäche werden dabei – neben inhaltlichen Schwächen – auch die Unvollständigkeit und die mangelhafte Darstellungsweise (Nachvollziehbarkeit) von Darstellungen gewertet.</p> <p>Grundlage der Bewertung sind jeweils die Darstellungen des Bieters in den mit seinem Angebot eingereichten Konzepten.</p> <p>Die Bewertung nimmt ein Bewertungsgremium vor, das sich aus mehreren (mindestens zwei) Vertretern des Auftraggebers zusammensetzt. Falls Präsentationsgespräche stattfinden, wirken nur Personen an der Bewertung mit, die auch an allen Präsentationsgesprächen teilnehmen. Es findet eine einheitliche Gesamtbewertung durch das Bewertungsgremium und keine Einzelbewertung durch die Gremiumsmitglieder statt.</p>
		<i>Abweichungen der vom Bieter vorgesehenen baulichen Lösung (dargestellt im Gebäudekonzept) vom abgestimmten Entwurf sollen möglichst vermieden werden. Die folgenden drei Unterkriterien werden umso besser bewertet, je genauer die bauliche Lösung des Bieters den abgestimmten Entwurf im Hinblick auf das jeweilige Kriterium umsetzt.</i>		
	1.1	Außere Gestaltung (insb. Fassadengestaltung, Freiraumgestaltung, Vermeidung ästhetischer Beeinträchtigung durch Anordnung von technischen Anlagen)	5,00	
	1.2	Attraktivität der Nutzflächen (insb. Innenraumgestaltung und Farbkonzept)	5,00	
	1.3	Funktionalität (insb. innere Erschließung, Raumanordnung und Raumzuschnitt)	7,50	
	2	Baustellen-Logistikkonzept	2,50	
	2.1	Qualität der beschriebenen Anliefer- und Zwischenlagerungslogistik im Hinblick auf eine Minimierung von Beeinträchtigungen des öffentlichen Verkehrs und des Betriebs der umliegenden Einrichtungen des Auftraggebers	2,50	
	3	Nachhaltigkeitskonzept	5,00	
Angebotsterminplan		Erwartbare Ressourcenschonung, Energieeffizienz und Reduzierung von Treibhausgasen über die Nutzungsdauer	5,00	
	4	Schlüssigkeit des Angebotsterminplans	5,00	
B2 Preisblatt		Bewertet wird der vom Bieter eingereichte Angebotsterminplan, und zwar auf Schlüssigkeit des dargestellten terminlichen Projektablaufs mit Blick auf die Einhaltung der in der Leistungsbeschreibung festgelegten Terminziele.		<p>5 Punkte: Terminplan ist uneingeschränkt schlüssig, die Terminziele werden sehr sicher eingehalten.</p> <p>4 Punkte: Terminplan ist von geringfügigen Schwächen abgesehen schlüssig, die Terminziele werden mit hoher Wahrscheinlichkeit eingehalten.</p> <p>3 Punkte: Terminplan weist nicht nur geringfügige Schwächen auf, die Einhaltung der Terminziele ist trotzdem noch überwiegend wahrscheinlich.</p> <p>2 Punkte: Terminplan weist deutliche Schwächen auf, die zu deutlichen Unsicherheiten bei der Einhaltung der Terminziele führen.</p> <p>1 Punkt: Terminplan sieht vor, dass Terminziele nicht eingehalten werden.</p> <p>0 Punkte: Es wurde kein Terminplan eingereicht.</p>
	5	Preis	70,00	<p>Das Das Angebot mit dem niedrigsten Angebotspreis aller nicht auszuschließenden Angebote erhält 70 Punkte. Höhere Preisangebote erhalten eine Punktzahl (Z), die anhand folgender Formel ermittelt wird:</p> $Z = 70 - \frac{P_{(\text{Angebot})} - P_{(\text{Min})}}{P_{(\text{Min})}} \times 70$ <p>$P_{(\text{Angebot})}$ = Angebotspreis des zu bewertenden Angebots $P_{(\text{Min})}$ = niedrigster Angebotspreis aller nicht auszuschließenden Angebote</p> <p>Ergibt die vorstehende Formel eine negative Punktzahl (Z), wird das Preisangebot mit 0 Punkten bewertet.</p>
Gesamtpunktzahl			100,00	